



Marlene Mortler

Mitglied des Europäischen Parlaments

Vorsitzende der Arbeitsgemeinschaft für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (AG ELF) der CSU

Statement

Pressekontakt:

Daniela Seifart
Tel.: +49 9123 999 00 51

seifart@marlenemortler.eu

Marlene Mortler MdEP
EUROPÄISCHES PARLAMENT
BRU – ASP 14 E 116
Rue Wiertz 60| B-1047 Brüssel
Tel.: +32 2 28 473 12

marlene.mortler@europarl.europa.eu

Bürgerbüro LAUF

Briver Allee 1
91207 Lauf a.d.Pegnitz
Tel.: +49 9123 999 00 51

Bürgerbüro ROTH

Kugelbühlstraße 9
91154 Roth
Tel. +49 9171 1377
Fax. +49 9171 87 003

mittelfranken@marlenemortler.eu

www.marlenemortler.eu

Lippenbekenntnisse auf Kosten der Bäuerinnen und Bauern

Lauf, 05.Juli 2021. Anlässlich der Erklärung von Aldi, künftig im Frischfleischbereich nur noch Fleisch von Tieren, die in den Haltungsstufen drei und vier gehalten worden sind, zu vermarkten, erklärt die agrarpolitische Sprecherin der CSU im Europäischen Parlament, Marlene Mortler MdEP:

„Fleisch zu niedrigsten Preisen zu verramschen, ist eine Erfindung des Lebensmitteleinzelhandels. Daher bin ich bei entsprechenden Ankündigungen hierauf in Zukunft zu verzichten, skeptisch. Bis jetzt waren alle Ankündigungen Lippenbekenntnisse auf Kosten der Bäuerinnen und Bauern. Die Europäische Kommission ist durch die Ankündigung von Aldi vielmehr zum Handeln aufgefordert: eine EU-weit verpflichtende Haltungs- und Herkunftskennzeichnung für tierische Erzeugnisse – nicht nur für Frischfleisch – ist jetzt dringend notwendig. Denn nur hierdurch wird es uns gelingen, die Tierhaltungsbedingungen zu verbessern und diese transparent sowie verlässlich für Verbraucherinnen und Verbraucher kenntlich zu machen.“